

Handwerk und Design

Bisher hat die Schreinerei Isenberg Holz perfekt verarbeitet – jetzt entwirft sie mit fast jedem gewünschten Werkstoff Warenpräsentationssysteme.

Aufträge kamen bislang meist inklusive Designvorgabe und Bauzeichnung ins Haus. Der Kunde leistete die kreative Vorarbeit. Jetzt nimmt Marcus Witkowski ihnen diese Arbeit ab. Er entwirft mit einer speziellen 3D-Software nach den Wünschen der Kunden komplette Warenpräsentationen und Shop-in-Shop-Systeme. „Wir verarbeiten nicht nur, wir gestalten auch“, fasst Geschäftsführer Gerhard Milerski zusammen. Aus einem reinen Holzverarbeiter wurde ein Dienstleister, bei dem alles aus einer Hand kommt. „Wir verarbeiten alle Werkstoffe, die ein Designer von uns fordert“, sagt Gerhard Milerski. Die fertigen Korpusteile werden in Werk II montiert. Hier wird geleimt, ge-



Marcus Witkowski kann die Daten seiner Entwürfe direkt an mehrere CNC-Maschinen schicken. So liegen zwischen Entwurf und Produktion nur wenige Minuten.

schraubt und bestückt. Die fertigen Präsentierer werden gut verpackt auf die Reise zu ihrem Bestimmungsort geschickt. „Im Markt wird dann nur noch die Transportfolie abgezogen, der Stecker eingesteckt und das Ding funktioniert“, sagt Geschäftsführer Gerhard Milerski. Ob der Kunde nun Lampen verkaufen will, Porzellan, Wein, Parkettböden, T-Shirts oder Hautcremes, die Firma Isenberg schafft für alles die richtige Verkaufsatmosphäre inklusive Beleuchtung und technischer Einzelheiten.

Sie baut sogar den Bildschirm für das Werbe-Video gleich mit ein und schließt Stroboskop und Nebelanlage funktionsbereit an. Die Firma verarbeitet ausschließlich edles, haltbares Material. Bei Isenberg gibt es „Warenpräsentation für hochwertige Artikel, die eine gewisse Laufzeit haben“, so Gerhard Milerski. Der Wert und die Ausstrah-



Bei diesem Display eines Leuchtenherstellers kann der Endkunde gleich sehen, wie er daheim die Kabel legen muss.

lung des Präsentiers sollten zum Wert der Ware passen, findet er. Damit die hohen Qualitätsstandards gehalten werden können, setzt die Schreinerei auf Aus- und Weiterbildung. Die Kreishandwerkskammer hat die Firma als „Top-Ausbildungsstelle“ zertifiziert. Ab dem kommenden Semester will die Firma Isenberg zusätzlich mit der Kunsthochschule Kassel zusammenarbeiten.